

Mächtige Frauen?
Königinnen und Fürstinnen
im europäischen Mittelalter
(11.–14. Jahrhundert)

VORTRÄGE UND FORSCHUNGEN LXXXI
Herausgegeben vom
Konstanzer Arbeitskreis für mittelalterliche Geschichte

JAN THORBECKE VERLAG

Claudia Zey (Hg.)

Mächtige Frauen?
Königinnen und Fürstinnen im europäischen
Mittelalter (11.–14. Jahrhundert)

Unter Mitarbeit von Sophie Caflisch und
Philippe Goridis

Reihe: Vorträge und Forschungen, Band 81
Herausgegeben vom Konstanzer Arbeitskreis
für mittelalterliche Geschichte

Format 17 x 24 cm
488 Seiten
mit 5 Abbildungen
Hardcover mit Schutzumschlag
€ 58,- [D]
ISBN 978-3-7995-6881-4

Alle Beiträge sind mit englischen Zusammenfassungen am Ende des Textes versehen.

Die Frage nach Macht und Herrschaft von hochadligen Frauen im Mittelalter ist in den letzten Jahrzehnten verstärkt in den Fokus der internationalen Forschung gerückt. Der Blick richtete sich dabei vor allem auf diejenigen Königinnen, denen es günstige familiäre und strukturelle Umstände ermöglichten, als regierende Königinnen hervortreten oder die Regentschaft für ihre abwesenden Gatten oder unmündigen Söhne auszuüben. Der vorliegende Band erweitert diesen von einem offenen Machtbegriff ausgehenden Diskurs durch die vergleichende Gegenüberstellung von Königinnen und Fürstinnen in verschiedenen Reichen und Regionen Europas im Hoch- und Spätmittelalter. Nach grundlegenden Überlegungen zur Frage, was Macht im Mittelalter bedeutet, folgen Beiträge zu Königinnen und Fürstinnen in den iberischen Reichen, in den Kreuzfahrerherrschaften, in England und Frankreich, in Oberitalien, den habsburgischen Gebieten im Südwesten des römisch-deutschen Reichs und in Tirol. Eigens betrachtet werden die Krönungsordines für Kaiserinnen und Königinnen, die Papstbriefe an Königinnen und Fürstinnen sowie die Bedeutung der geistlichen Fürstinnen vom 11. bis zum 14. Jahrhundert.

In recent decades, women of the higher nobility ruling and exercising power in the medieval period have increasingly moved to the fore of international research. Attention was paid especially to those queens whose family backgrounds and favourable structural circumstances enabled them to emerge as queens regnant or to rule on behalf of their absent husbands or under-aged sons. These conference proceedings aim to broaden the international research discourse by juxtaposing queens and princesses in the various kingdoms and regions of Europe during the High and Late Middle Ages. Basic considerations on the significance of power in the medieval period are followed by papers on queens and princesses on the Iberian Peninsula, in the principalities of Outremer, in England, France, Upper Italy, the Habsburg Southwest of the Holy Roman Empire and in Tyrol. Specific consideration was also given to the coronation ordines for empresses and queens, to papal epistles to queens and princesses, and to the significance of ecclesiastical princesses ruling from the 11th to the 14th century.

Erhältlich in jeder Buchhandlung
oder direkt beim Verlag:



THORBECKE

Senefelderstr. 12 • 73760 Ostfildern
Tel. 0711/4406-195 • bestellungen@verlagsgruppe-patmos.de
www.thorbecke.de



Inhalt

Mächtige Frauen? Königinnen und Fürstinnen im europäischen Mittelalter (11.–14. Jahrhundert) Zur Einführung (Claudia Zey). – Was bedeutet Macht im Mittelalter? (Christine Reinle) – Indirekte und direkte Macht iberischer Königinnen im Mittelalter. »Reginale« Herrschaft, Verwaltung und Frömmigkeit (Nikolas Jaspert). – Women in the Royal Succession of the Latin Kingdom of Jerusalem (1099–1291) (Alan V. Murray). – Gefährten, Regenten, Witwer. Männliche Herrschaft im Heiligen Land der Erbköniginnen (Philippe Goridis). – Queens in the Anglo-Norman/Angevin realm 1066–1216 (Elisabeth von Houts). – Entre Aliénor d’Aquitaine et Blanche de Castille. Les princesses au pouvoir dans la France de l’Est (Patrick Corbet). – Krönungsordnungen für und Papstbriefe an mächtige Frauen im Hochmittelalter (Brigitte Kasten). – Mit den Mitteln einer Frau? Zur Bedeutung der Fürstinnen in der späten Salierzeit (Elke Goez). – *saeldenriche frowen und gschwind listig wib*. Weibliche Präsenz Habsburgs im Südwesten des Reiches (Martina Stercken). – Mächtige Fürstinnen – fromme Stifterinnen? Das Stiftungsverhalten der Tiroler Landesfürstinnen (13. und 14. Jahrhundert) (Julia Hörmann-Thurn und Taxis). – Weibliche Herrschaft zwischen Kirche und Welt. Geistliche Fürstinnen im 11.–14. Jahrhundert (Sigrid Hirbodian). – Mächtige Frauen? Königinnen und Fürstinnen im europäischen Mittelalter (11.–14. Jahrhundert). Zusammenfassung (Jörg Rogge). – Personen- und Ortsregister (Sophie Caflisch und Philippe Goridis).

Die Herausgeberin

Prof. Dr. Claudia Zey, geb. 1963, Promotion 1992 in Bonn, Habilitation 2002 in München, seit 2004 Professorin für Allgemeine Geschichte des Mittelalters in Zürich. Vorsitzende des Konstanzer Arbeitskreises für mittelalterliche Geschichte seit 2013 und Mitglied der Zentralkommission der Monumenta Germaniae Historica seit 2014. Arbeitsschwerpunkte sind die politische und Kirchengeschichte des europäischen Früh- und Hochmittelalters, mittelalterliche Quellenkunde und Texteditionen, Entwicklung des Gesandtschaftswesens im Mittelalter, Bildungsgeschichte des Mittelalters, Rezeption des Mittelalters in Musik und Film sowie Frauen- und Gendergeschichte des Mittelalters.

Mitarbeiterin und Mitarbeiter

Sophie Caflisch, lic. phil., geb. 1983, Lizentiat 2009 in Zürich mit einer Arbeit zur Literalität von Königinnen, Dissertationsprojekt zur Rolle des Spiels in der mittelalterlichen Bildung, seit 2010 Assistentin am Lehrstuhl von Prof. Dr. Claudia Zey in Zürich.

Dr. des. Philippe Goridis, geb. 1981, Lizentiat 2008 in Zürich mit einer Arbeit zum Umgang der Kreuzfahrerherrschaften mit der Gefangenschaft ihrer Fürsten, Promotion 2014 in Zürich mit einer Arbeit zur Verarbeitung und Bewältigung christlicher Gefangenschaft bei den Muslimen (1099–1291), 2009–2015 Assistent, seit 2015 Oberassistent am Lehrstuhl von Prof. Dr. Claudia Zey in Zürich.

Erhältlich in jeder Buchhandlung
oder direkt beim Verlag:



THORBECKE

Senefelderstr. 12 • 73760 Ostfildern
Tel. 0711/4406-195 • bestellungen@verlagsgruppe-patmos.de
www.thorbecke.de

